

Karl-Jürgen Klothmann

Genealogische Dokumente
(neue Folge ab 2019)

**Brief des
Hofrates
Friedrich Christian Pfau
aus Harzgerode
1720
an
August Hermann Francke
Pietist und
Begründer der
Franckeschen Stiftungen zu Halle**

Kopie und Abschrift in der Fassung
vom
Mai 2020

: 15

Gedächtnis
Bey einem Gegegnertor H: Profesor.

Sehr Ehrwürdiger Informator Dr. Pötz, Ihr wais ih L: P.
Gedächtnis von den vorigen Wochentagen recomending,
die wichtigste Auszierung des Brunnens, wozu von den
Bauherrn: legaten gebrüder, minnern, reisendern
mit dem, was abzubauen ist, aufgetragen, und die
Bauherrn, L: Dr. Gedächtnis, waren darüber
hierüber geschrieben worden, Es ist am heutigen
Abend gelesen, anhört, das deneige Schreiben
sollte an meine Söhne erhaben abzulegen, die
dieses Acker geblieben, und es ist nun zweigem
von Ihnen und damit gleich, die Sache wie sie
gewollt ist, so lange kein Brunnens in entwurf

So vollgt, als ich den diesigen Tag in London
an einen Herrn Sir Joseph Banks abgesetzt, und er in
selbiger Sichtung in documentaren Disputation
wird, wie da: Successores et successor: sive
Urgelub, in der Obligation des Kaisers kon-
tinuirt, so überliefert ist die Urkunde in
originali, d. h. Gott zu Grunde London von I
hnen beigehaltend die Originals, sive den
Kunst, an den Herrn Sir Joseph Banks und
geborgen ist Ihnen einiger Gesichter in den
originals, so werden sie nicht so schwer zu ent-
zweien, als das sie nicht sehr verehrt
sind. Ich habe Ihnen d. h. Gott zu Grunde
London.

London: 13th Jan:
1720.

Geabhängt vor mir den

CE Jan.

Transkription:

Hochehrwürdiger
Besonders Hochgeehrter H: Professor.

Es hatt mein Informator H: Rost, den ich zu Ew.
Hochehrwürden geneigten Wohlwollen recommendire,
die nöhtige Versicherung von Behrenburg, wehgen der
6000 Rtl: Legatengelder, erinnert, ich endsinne
mich auch, nach Absterben des Hochsel: Fürstens zu
Behrenburg, Ew: Hochehrwürden, meine Gedanken
hierüber zugeschrieben zu haben, habe auch benebst
dero geehrteste Antwort dasjenige Schreiben,
so Sie an meine Fürstin deshalb abgelassen, bey
den Acten gefunden, und wie ich nun meines gethanen
Verprechens nach damahls gleich die Sache no(m)i(n)e Ser(enissi)mae
vorgestellet, so ist auch von Behrenburg die Antwort

so erfolget, daß dem dortigen Waisen Hause
an seiner Sicherheit nichts abgehet, und weile[n]
Selbige hinkünftig zu documentiren dienlich sey[n]
wird, wie die Herren Successores des Hochsel: Fürs[ten]
Wilhelms in der Obligation des Waisen Haus[es]
continuiret, so übersende ich sie hierbey in
originali, Ew. Hochehrwürden werden von d[a?]¹
sichere Beybehaltung dieses Originals Sorge dra[gen].
Kann ich sonsten hirinnen oder bey ander[en]
Gelegenheiten Ihnen einige Gefälligkeiten
erweisen, so werde ich mir eine besonder Freud[e]
daraus machen, alß der ich mitt vieler venerat[ion]
zeittlebens verharre

Ew. Hochehrwürden
gantz ergebenster treuer Diener
F.C. Pfau

Hartzg(erode) d. 13ten Jan:
1720

¹ oder: d[ort]